



COE032688

CCC/CEJ (65) 49

2. ENTWURF

Ausschreibung eines begrenzten internationalen Stufenwettbewerbs
fuer den Bau eines Europaeischen Jugendzentrums in Strasbourg

Der EUROPEARAT beabsichtigt, ein Europaeisches Jugendzentrum
in Strasbourg zu errichten. Hierzu wird folgender Stufenwett-
bewerb ausgeschrieben

I. Ideenwettbewerb

II. Bauwettbewerb

- A 1. Fuer die Durchfuehrung dieses Wettbewerbes sind die Grund-
saetze der Union Internationale des Architectes (U.I.A.)
massgebend. Das Sekretariat der Union Internationale des
Architectes, 15, Quai Malaquais, Paris VIe, hat die Zu-
stimmung zu diesen Wettbewerb erteilt.
2. Durch die Teilnahme am Wettbewerb unterziehen sich die Be-
werber sowohl den Programmbestimmungen (franzoesischer
Text) als auch dem Entscheid des Preisgerichtes und
erklaren die Bestimmungen als fuer sich rechtsverbindlich.
3. Im Einzelnen gelten folgende Bestimmungen :

B I. IDEENWETTBEWERB

1. Zur Teilnahme werden eingeladen :

a)
b)
c)
d)
e)
f)
g)
h)
i)

./.

2. Jeder Teilnehmer erhaelt fuer seine eingereichten Arbeiten eine Verguetung von F 2.000
3. Die eingereichten Entwuerfe werden Eigentum des Auslobers. Die gesetzlichen Bestimmungen ueber das Urheberrecht an den Entwuerfen bleiben hierdurch unberuehrt.

C II. BAUWETTBEWERB

1. Zur Teilnahme werden 3 von der Jury ausgewahlte Bewerber des vorhergegangenen Ideenwettbewerbes aufgefordert:
2. Als Preise sind zusaetzlich F 24.000 ausgesetzt, die sich wie folgt gliedern :
 1. Preis 10.000 F
 2. Preis 8.000 F
 3. Preis 6.000 F

D 1. Zur Beurteilung der Entwuerfe ist eine Jury bestellt. Sie besteht aus :

a) 5 Fachpreisrichtern

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.

Ersatzpreisrichter :

- Zu 1:
Zu 2:
Zu 3:
Zu 4:
Zu 5:

b) 4 Sachpreisrichter mit beratender Stimme :

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.

c) 2 Experten mit beratender Stimme:

- 1.
- 2.

d) Vorpruefer:

./.

2. Die Entscheidung der Jury ist endguelutig. Die Entscheidungen der Jury ueber saemtliche Arbeiten werden in einer Niederschrift, die von allen Mitgliedern der Jury zu unterschreiben ist, festgelegt. Die Niederschrift wird allen Teilnehmern zugestellt. Die eingereichten Entwuerfe werden nach der Entscheidung der Jury des Bauwettbewerbes in einem noch naeher zu bezeichnenden Raum zwei Wochen lang oeffentlich ausgestellt.

E 1. Die Arbeiten zu dem Ideenwettbewerb und Bauwettbewerb sind jeweils dem Generalsekretariat des EUROPARATES in Strasbourg, Abteilung: Experimentelles Europaeisches Jugendzentrum, Zimmer No. 233 einzureichen.

Die Entwuerfe sind in Mappen zu verpacken und duerfen nicht auf Karton aufgezogen und nicht gerollt werden.

2. Alle eingereichten Arbeiten sind in der rechten oberen Ecke mit einer Kennzahl von 1 cm Hoehe zu versehen. Die Kennzahl darf nicht das Abgabedatum enthalten. Die Anschrift des Verfassers ist in einem verschlossenen undurchsichtigen Umschlag, der mit der gleichen Kennzahl versehen ist, einzureichen.

F 1. Abgabetermin :

a) fuer den Ideenwettbewerb: 5 Mai 1966

b) fuer den Bauwettbewerb : 1 September 1966

2. Als rechtzeitig abgeliefert gelten auch diejenigen Entwuerfe, die den Poststempel dieses Tages, bis 24 Uhr, tragen und hoechstens 7 Tage spaeter beim EUROPARAT eintreffen. Diese Frist gilt auch fuer Modelle.

3. Rueckfragen koennen nur bis zum 9. Februar 1966 an das Generalsekretariat des EUROPARATES, Abt. Europaeisches Jugendzentrum, Zimmer No. 233, gerichtet werden. Die Antworten werden allen beteiligten Architekten gleichzeitig zugestellt.

G Einzureichen sind :

1. Fuer den Ideenwettbewerb

a) genauer Lageplan im Masstab 1 : 500, mit Erschliessung des Baugrundstueckes und der Umgebung.

./.

- b) Skizzenhafte Darstellung der Grundrisse im Masstab 1 : 200
- c) Skizzenhafte Darstellung der wichtigsten Ansichten im Masstab 1 : 200
- d) Kurze Darstellung (nicht mehr als 2 Schreibmaschinen-seiten) ueber die Struktur und Materialien
- e) Berechnung des umbauten Raumes. Dabei ist die Geschosshoehe durchweg mit 3.5 m anzusetzen,
- f) Massenmodell 1 : 500

Die Darstellungen sind als schwarze Strichskizzen auszufuehren. Es ist erlaubt, Plandrucke einzureichen. Nicht erlaubt sind farbige Darstellungen.

Das Modell ist in allen Teilen weiss zu erstellen.

Nicht geforderte Unterlagen sowie Varianten werden ausgeschlossen.

2. Fuer den Bauwettbewerb :

- a) genauer Lageplan im Masstab 1 : 500, mit Erschliessung des Baugrundstueckes und der Umgebung.
- b) alle Grundrisse und Schnitte im Masstab 1 : 200 mit Massangabe der Gebaeude und schematischer Einzeichnung der Moebelierung.
- c) alle Ansichten im Masstab 1 : 200 (alle unter 1 - 3 aufgefuehrten Plaene in Blattgroessen ...)
- d) eine kurze Baubeschreibung
- e) eine pruefungsfaeihige Berechnung des umbauten Raumes. Dabei ist die Geschosshoehe durchweg mit 3.5 m anzusetzen
- f) eine pruefungsfaeihige Nutzflaechenberechnung
- g) ein Lagemodell 1 : 500

H Den Teilnehmern werden folgende Unterlagen zur Verfuegung gestellt :

1. 2 Ausschreibungstexte
2. Kartenausschnitt der Stadt Strasbourg
3. Lageplan Masstab 1 : 500 mit Gelaendeformation, Strassenfluchtlinien und Baumbestand.

I Aufgabe des zukuenftigen Europaeischen Jugendzentrums ist ...

./.

K Raumprogramm : siehe Anlage 1 (CCC/CEJ (65) 50)

Da die Errichtung des Europaeischen Jugendzentrums in moeglicherweise 2 Bauabschnitten erfolgen soll, ist die Planung fuer die Abschnitte D (Wohnen) sowie E (Bilden u. Arbeiten) so anzulegen, dass sie zunaechst in verringertem Umfang gebaut werden kann und eine spaetere Erweiterung ohne allzu grosse Stoerung durchfuehrbar ist.

Der fuer diesen Fall vorgesehene 1. Bauabschnitt ist im folgenden Raumprogramm in Klammern angegeben.
